

Danziger Neueste Nachrichten

Unparteiisches Organ und Allgemeiner Anzeiger

Fernsprech-Anschluss Nr. 316.

Redaktion sammelt Original-Artikel und Telegramme in nur mit genauer Quellen-Angabe - Danziger Neueste Nachrichten - gestattet.

Berliner Redaktions-Bureau: W., Potsdamerstraße Nr. 123. Telefon Amt IX Nr. 7887.

Anzeigen-Preis 25 Bg. die Zeile. Reclamezeile 60 Bg. ...

Bezugs-Preis: Pro Monat 50 Bg. mit Zustellgebühr. ...

Nr. 213.

Auswärtige Filialen in: St. Albrecht, Sereni, Bohusatz, Brösen, Bülow Bez. ...

1901.

Die heutige Nummer umfasst 12 Seiten.

Das Kaisergeschwader in der Danziger Bucht.

Die Deutschen sind, das läßt sich geschichtlich nachweisen, stets ein seetüchtiges Volk gewesen. ...

In dieser klaren Erkenntnis, die beim Regierungsantritt unseres Kaisers freilich nur sehr wenig im Land verbreitet war, hat Wilhelm II., der die eiserne Nothwendigkeit des Ausbaues unserer Flotte zur See sofort übernahm, es als eine der vornehmsten Pflichten betrachtet, mit aller Kraft heranzuführen an die Schaffung einer größeren Flotte. ...

beginnt, das bei den dereinstigen Entscheidungen, die auf dem Erdball fallen werden, ein gewichtiges Wort in die Waagschale wird werfen können.

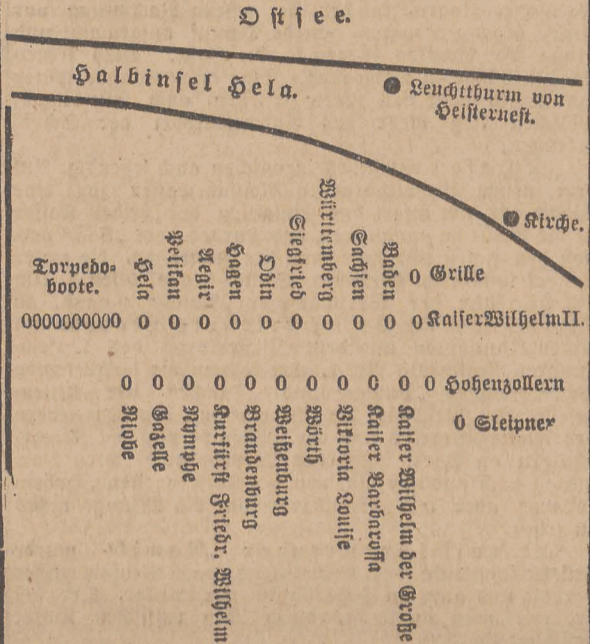
Die Flottenrevolutionen am Dienstag.

Schon in der Frühe begaben sich die Admirale, Offiziere des Stabes und die Schiffskommandanten an Bord der „Hohenzollern.“ ...

Flottenmanöver.

Von unserem nach Gela entsandten K.-Mitarbeiter. Freundliches Wetter begrüßte gestern Morgen die Herbstübungsflotte, die am Abend vorher, mit dem Kaiser an Bord der „Hohenzollern“, an der Spitze innerhalb Gela vor Anker gegangen war. ...

Gegen 2 1/2 Uhr waren die Übungen beendet, allmählich wurden die Schiffe wieder sichtbar und nahmen hintereinandergehend ihren Kurs auf das Bugiger Wied zu, in dem sie gegen 3 1/2 Uhr in Doppelsonnen vor Anker gingen. Die Formation war folgende:



Gleich zu Beginn des Nachmittags klärte sich das Wetter auf, und bald erglänzte die See bestrahlt von der Sonne in blauem Lichte, leicht gekräuselt von kleinen Wellen. ...

Nachdem noch in Joppot kurze Rast gemacht war, ging die Fahrt der „Bineta“ an den vom höchsten Sonnenlichte beleuchteten, waldbumkränzten Höhen der Danziger Bucht, die Danzig nicht umsonst den Beinamen des „nordischen Venedig“ gegeben haben, vorüber der Flotte zu. ...

An der „Hohenzollern“ vorbei ging es dem „Kaiser Wilhelm II.“ zu und hier bot sich jetzt den Fahrtteilnehmern ein Bild, das allen unvergessen bleiben wird. Eine große Anzahl Marineoffiziere und auch Offiziere in anderen Uniformen hatte hier auf dem Heck aufgestellt genommen, um die Kritik des Kaisers über die Übungen am Vormittag zu vernehmen. ...

Der Kaiser trat in die Mitte desselben und hielt Kritik ab. Dieses dauerte ca. 10 Minuten, dann grupperten sich die Offiziere um den Kaiser, einige jüngere besaßen sogar höher gelegene Schiffsstühle und nun wurde von Allen eine photographische Aufnahme gemacht. ...

In diesem Moment ertönten von Bord der „Bineta“ lang anhaltende Hurrahrufe, Lächer wurden geschwenkt, und als der Kaiser jetzt an die Schiffswand herantrat und dreimal mit dem Fernrohr grüßend herüberwinkte, da war der Freude und des Jubels an Bord kein Ende. ...

Inzwischen hatte sich die Situation wieder geändert und ein anderes Bild bot sich den Augen der Fahrtteilnehmer. Von allen Schiffen kamen die Ruderschiffe, im Schlepptau der Dampfmaschinen und mit Rudermannschaften besetzt, heran, um sich an dem Vertrübten um den vom Kaiser gestifteten silbernen Pokal zu befehlen. ...

Um jetzt für die Regatta Platz zu machen, mußte die „Bineta“ weiterfahren, sie verließ jetzt, auf irgend einem Schiffe Erlaubnis zur Befichtigung desselben zu erhalten. Ueberall wurde diese aber verweigert, da die Schiffe frisch gefrischen waren für den bevorstehenden Zarenbesuch. ...

Inzwischen ging die Rudereggatta vor sich und als Sieger ging aus ihr die Mannschaft des „Kaiser Wilhelm II.“ hervor, den zweiten Platz erhielt die Mannschaft des „Weichselburg.“ Als die Befichtigung der „Bineta“ beendet war und die „Bineta“ ihre Rückfahrt antreten wollte, fing es bereits an zu dunkeln, und jetzt gewährten die Schiffe in ihrer Beleuchtung einen imponierenden Anblick. ...

Gegen 8 1/2 Uhr langte die „Bineta“ wieder in Joppot an, ca. 1 1/2 Stunde später war sie glücklich in Danzig. Wie wir hören, finden bei der Herbstübungsflotte am 17. und 18. September größere Ausflugsübungen statt, dieselbe am 19. September das große Landungsmanöver, bei dem auch Landtruppen in größerer Zahl mitwirken werden. ...

Mit der Manöverflotte.

Von unserm w. Mitarbeiter.

Nachdem am Montag die Herbstübungsflotte den Kaiser von Pillau aus eingeholt hatte, wurde ihr am gestrigen Dienstag die Ehre zu Theil, ihrem obersten

Russische Herrscher in Danzig.

Die Zeiten ändern sich! Heute haben Kaiser Wilhelm und Zar Nikolaus die Gefühle der Freundschaft, die zwischen den beiden Herrschern besteht, von Neuem ausgetauscht und gemeinsame Besuche gegenseitig zum Besten der Völker. ...

Am getreuen Nachbarn und desgleichen werden unsere Vorfahren wohl niemals inniger geküßt haben, als zu Anfang des achtzehnten Jahrhunderts. Damals umlagerten die Stadt Danzig der starikönigliche Karl XII. von Schweden, der Zar Peter der Große und der „angefammte“ Landesherz, der lächerliche König August der Starke von Polen. ...

Freuden und Weiden eines längeren Aufenthaltes der beiden Souveräne gründlich kennen lernen.

Am 20. Februar 1719 traf Zar Peter mit seiner Gemahlin zu Schitten im Gankstruge ein und nahm dort im weißen Hause vorläufig sein Absteigequartier. Er wurde mit den Kanonen von den Stadtwällen salutirt, doch war der Zar mit der Begrüßung nicht zufrieden, denn die Kanonen hatten nach seiner Meinung nicht genug geknallt. ...

eines memnonitischen Seidenfärbers van Eiden dem hohen Thore veranlaßt. Peter hatte zwar vom Rathe zwei Weiter verlangt, welche bei ihm „Ordonnance halten und allenthalben mit ihm reiten sollten“, doch er gebrauchte die städtischen Reiter sehr wenig, da er meist zu Fuße und ohne jedes Gefolge in der Stadt umherging. ...

Peter bot alles auf, um sich die Bürger geneigt zu machen. Er hatte sich auf Neugarten in der „krummen Linde“ eine Kapelle für den griechisch-katholischen Gottesdienst errichten lassen, und dort wurde am 19. April seine Nichte Katharina mit dem Herzoge Karl Leopold von Medlenburg-Schwerein verheiratet. ...

Tage auf Neugarten dem Volke einen gebratenen mit wildem und zahmem Geflügel gefüllten Ochsen und zwei Küffer Wein preisgab und dabei Geld und Badewerk unter die Menge austreuen ließ. Weitere Festlichkeiten veranstaltete der Zar, als er am 29. April die Neuvormählten in sein Logis aufnahm. ...

Vergnügungs-Anzeiger

Wilhelm-Theater
Director und Besitzer: HUGO MEYER

Nur noch 5 Tage
das gegenwärtig unvergleichliche
September-Ensemble.

Stelling Truppe Clever and Piccolo
Red-Pantomime. Com. Jongleur-Akt.

10 Attraktionen I. Ranges.

Nach besonderer Vorstellung: Doppel-Frei-Konzert.
D'Altrahaler. (Hans Godex.) Theaterkapelle.

Priodr. Wilhelm-Schützenhaus.
Heute:
Großes Gartenkonzert.
Otto Zerbe.

Wintergarten
Besitzer u. Direktor Carl Fr. Rabowsky.
Heute und folgende Tage:
Spezialitäten-Vorstellung.
Artisten ersten Ranges.

Café Lindenhof.
Restaurant u. Garten,
Gr. Allee Nr. 20.

Feldgottesdienstes.
Sonnabend, den 14. September:

Vorbeziehen des 1. u. 2. Leib-Fusaren-Regiments
unter Führung Sr. Majestät des Kaisers,
sowie am Montag:

der Fahnenkompagnie
Bestellungen auf Tische und Stühle bitte
rechtzeitig anzumelden.
Reichhaltiges Buffet, kalte Speisen etc.

Stehbierhalle „Zum Diogenes“
Hl. Geistgasse 110, Ecke der Goldschmiedeg.
Frühstücks-Lokal
für die geehrten Marktbesucherinnen. (7393)

Strandhôtél Brösen.
Besitzer C. Petten.
Heute Extra-Vorstellung
vom gesammten Variété-Ensemble.

Kurhaus Heubude
Donnerstag, den 12. September
finden den ganzen Tag
grosse Fischzüge
statt. H. Manteuffel.

Hôtel Punschke.
Danzig, Jopengasse 24.
Täglich: Grosses Konzert
der Marine-Damenkapelle „Victoria“.

Apollo.
Heute Familien-Abend.
Entree frei.

Café Grabow

vorm. Moldenhauer.
Sonnabend, den 14., Sonntag, den 15., und
Montag, den 16. September:
Großes Militär-Konzert

Im Hôtel „Danziger Hof“
sind zu dem zweimaligen Durchzuge Sr. Majestät
am Dominikswall und Sothenhore, noch
Balkon-, Terrassen- und Fensterplätze
zu haben. (13587)

Hôtel Reichshof,
gegenüber dem Hauptbahnhof,
sind zum Einzuge Sr. Majestät
Balkon- u. Fensterplätze
zu vergeben. (13571)

Kurhaus
Westerplatte.
Täglich.
Großes Konzert
der
Ungarischen Kapelle
Pattay Bertalan

Greil's Hotel,
Seitige Geitgasse 71 und
Eingang Langstraße.
Täglich Konzert:
Damen-Kapelle
„Wiener Schwalben“.

Elysium-
Hallen
Hundegasse Nr. 108.
Milchkannengasse Nr. 16.
Täglich frischer Anstich von
Elysium-Bier

Culmbach, Petzbräu
1/2 Liter 20 S. (83195)
W. Schwengebecher.

Zur Markthalle,
Juntergasse 3.
Danziger Bier 1/2 Liter 10 Pf.
Mündn. Bier 1/2 Liter 20 Pf.

Ostseebad Zoppot.
IV. Badefest.
Donnerstag, 12. September er.:
Doppel-Konzert

Großes Pracht-Feuerwerk.
Elektrische Beleuchtung des
Kurgartens.
Anfang des Konzerts 5 Uhr,
des Feuerwerks 8 Uhr.

Hôtel Punschke.
Danzig, Jopengasse 24.
Täglich: Grosses Konzert
der Marine-Damenkapelle „Victoria“.

Apollo.
Heute Familien-Abend.
Entree frei.

Offizielle
Kaiser-Manöver-
Postkarten
eingetroffen!
Clara Bernthal.

Flotten-
Manöver-
Postkarten
empfehlen in mehreren Nummern
Clara Bernthal,
H. Geiß u. Goldschmiedeg. Gde.

Thonröhren
in allen Dimensionen,
sowie Bögen und Abzweige und
jämmtliche Baumaterialien sind
billiger wie überall zu haben bei
Kretschmann & Broschki

30 Meter lange
Waschleinen
jähr haltbar a 1,50, 2 M.
empfiehlt (12517)
R. Schrammke,
Gautschor 2.

כשר Gänse
treffen heute Abend 6 Uhr ein
L. Hirschfeld, Freitag 25.

Möbel
Dekorationen
Stores
Teppiche
in modernsten Mustern,
grosser Auswahl
und sehr billigen Preisen
empfiehlt (13323)
L. Cuttner,
jetzt Langenmarkt 9/10.
Telephon 1032. Gegründet 1852.

Man weise Nachahmungen zurück!
Meine Cigaretten No. 18 Baron
J. Borg und von Wrangel
sind in
fast allen Cigarrengeschäften
erhältlich. (12899)
Cigarettenfabrik „Stambul“
J. Borg.
Marktstraße 5. Telephon 945.

Zu den Kaisertagen:
Fahnen u. Flaggen
von Marine-Schiffsflaggentuch,
wasserecht und widerstandsfähig.
Dekorations-Artikel.
W. F. Burau.
Niederlage der Bonner Fahnenfabrik, Bonn. (15646)

Kaiser-Manöver auf See.
Am Donnerstag, den 12., und Freitag, den 13. Sept.,
fahren Extra-Dampfer zu den Kaiser-Manövern.
Abfahrt an beiden Tagen: Danzig (Frauenthor): 8,
Westerplatte 8,35, Zoppot 9,10 Uhr Vormittags.
Billets à 2 Mk. (Kinder 1 Mk.) sind an den Billetsältern
in Danzig, in der Wartehalle Große Hofmännergasse 6, in
Westerplatte und Zoppot (Seeleg) erhältlich.
Am Donnerstag, den 12. September, Nachmittags,
erfolgt ferner eine Extrafahrt mit dem Salon-Dampfer
„Vineta“ nach den Kriegsschiffen.
Abfahrt: Danzig (Frauenthor): 2, Westerplatte: 2,35,
Zoppot: 3,10 Nachmittags.
Fahrpreis Mk. 1,50, Kinder Mk. 1,00.
Falls am Donnerstag Nachmittags Erlaubnis erteilt wird
erfolgt Beteiligung und Besichtigung eines Kriegsschiffes.
„Wechsel“ Danziger Dampfschiffahrt-
und Seebad-Actien-Gesellschaft. (13550)

Am Sonnabend, den 14. Sept. er.
bleiben unsere Kassen und Bureaus
geschlossen.
Danziger Privat-Actien-Bank.
Danziger Sparkassen-Actien-Verein.
Meyer & Gelhorn.
Moskauer Internationale Handelsbank,
Filiale Danzig.
Norddeutsche Credit-Anstalt.
Ostdeutsche Bank Akt.-Ges.
vorm. J. Simon Wwe. & Söhne.
Ernst Poschmann.
Westpreussische Landschaftliche
Darlehns-Kasse. (13545)

Zu den bevorstehenden Festlichkeiten
empfehle
allerfeinsten Astrachaner Caviar,
lebende Hummern, Ostender Seezungen
Nordsee-Steinbutte,
lebendfrischen Zander,
junge Gänse, junge Enten,
frischgeschoss. Rebhühner u. Fasanen,
Rehrücken, Rehkeulen,
Hirschrücken, Hirschkeulen,
echten Prager Schinken,
sämtliche Gemüse-Konserven,
feinste Gothaer und Braunschweiger
Wurstwaren,
feinstes Tafelobst.
A. Fast. (13591)

Viola
Originalpackung in Staniol
von den Neusser Margarine-Werken
täglich frisch
hat für Wiederverkäufer abzugeben (13154)
Victor Busse,
Margarine-Spezial-Geschäft, Häkergasse.

Warnung!
Lehmann & Assmy, Spremberg L., Tuchfabrik.
Unsere heutige Beilage bitte zu beachten! Muster an Jedermann sofort franco.

Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Krzemowa 1

62-002 Suchy Las

www.digital-center.pl

biuro@digital-center.pl

tel./fax (0-61) 665 82 72

tel./fax (0-61) 665 82 82

Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone.

Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.

All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.